

Projektbeschreibung: Kaminverlängerung zur Vermeidung des Raucheintritts in die Wohnung

Position	Ausführung
Standort	Siebenmatten 13, 5032 Aarau Rohr
Parzelle	STW Aarau Nr. 6969-7
Einheit	Haus Nr. 60, Dachwohnung 60/7
Zweck	Verhinderung des Raucheintritts in die Wohnung
Ausführende Firma	B+W Kaminbau GmbH, Hunzenschwil
Kaminverlängerung	V4A-Edelstahl
Kaminrohr	Ø 253 mm
Länge Kaminrohr	1'250 mm
Höhe der Verlängerung	1,25 m
Stabilisierung	2 verstellbare Abspannstangen
Maximale Stangenlänge	3,0 m
Befestigung	2 Dachhaken und Befestigungsschelle Ø 313 mm
Lage der Kaminoberkante	Unterhalb des Dachfirstes
Weitere bauliche Veränderungen	Keine

Begründung Baugesuch Kaminverlängerung:

Die Dachwohnung 60/7 an der Siebenmatten 13 in 5032 Aarau Rohr wurde im Mai 2024 erworben und hatte bis zu diesem Zeitpunkt über längere Zeit leer gestanden.

Im Herbst/Winter 2024/2025 nach dem Bezug traten erstmals Rauch- und Geruchsimmissionen innerhalb der Wohnung auf. Da zunächst vermutet wurde, dass das eigene Cheminée die Ursache sein könnte, wurde im darauffolgenden Winter bewusst auf dessen Nutzung verzichtet. Trotz dieser Vorsichtsmassnahme kam es weiterhin zu teilweise erheblichen Rauch- und Geruchsbelästigungen innerhalb der Wohnung.

Daraufhin wurde die APT Kaminfeger AG mit der Abklärung der Ursache beauftragt. Dabei zeigte sich, dass die unmittelbare Nähe der vier nebeneinanderliegenden Kaminanlagen dazu führte, dass Rauchgase benachbarter Cheminéés über die eigene Kaminanlage in die Wohnung zurückgeführt wurden.

Solche Immissionen können je nach Wetterlage, Windverhältnissen, Unterdrucksituationen in der Wohnung sowie der Art und Qualität des verwendeten Brennholzes unterschiedlich stark auftreten. Im Rahmen der Abklärungen und Gespräche mit Nachbarn wurde zudem bekannt, dass die Problematik bereits der Erstbesitzerin bekannt gewesen war. Aufgrund ihrer damaligen persönlichen und gesundheitlichen Situation wurde jedoch keine bauliche Lösung umgesetzt.

Der Sachverhalt wurde durch die APT Kaminfeger AG untersucht und dokumentiert. Zur nachhaltigen Behebung des Problems empfahl der Kaminfeger eine Verlängerung des bestehenden Kamins.

Da die Geruchsbelästigung zeitweise sehr ausgeprägt war und zudem sicherheitsrelevante Aspekte bestanden, insbesondere durch den wiederholten Eintritt von Rauchgasen sowie die mögliche Belastung der Raumluft mit Kohlenmonoxid und Feinstaub, wurde die Stadt Aarau beigezogen.

Nach Prüfung der Situation wurde kein Feuerungsverbot verfügt. Stattdessen wurde empfohlen, die Wirksamkeit einer Kaminverlängerung mittels eines Provisoriums zu testen. Das Provisorium zeigte die gewünschte Wirkung. Die Rauch- und Geruchsmissionen konnten dadurch vollständig beseitigt werden.

Da für den betreffenden Zeitraum erhöhte Sturmwarnungen angekündigt waren und die langfristige Standsicherheit des Provisoriums nicht gewährleistet werden konnte, wurde die Kaminverlängerung vor Abschluss des Bewilligungsverfahrens fachgerecht fertiggestellt. Zur Gewährleistung der Standsicherheit und Betriebssicherheit wurde die verlängerte Kaminanlage zusätzlich mittels Abspannstangen befestigt. Die Konstruktion hat sich seit der Montage auch bei starken Windereignissen und Sturmböen als stabil erwiesen.

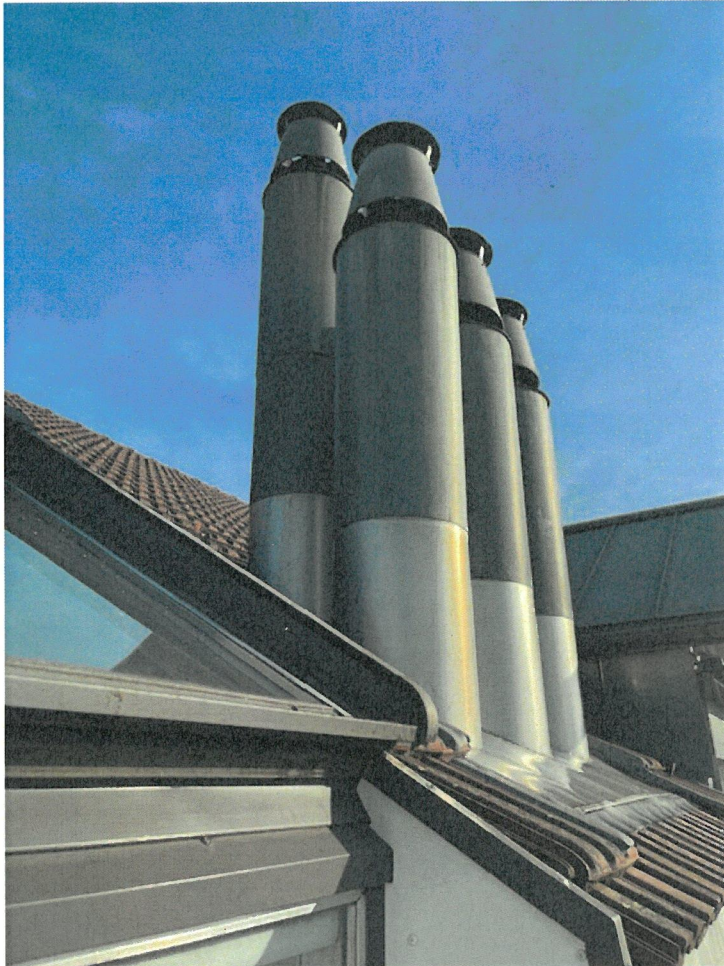
Ausgeführte Massnahme

Die Kaminverlängerung wurde auf das technisch notwendige Mass von 1,25 m beschränkt. Trotz der Erhöhung bleibt die Oberkante der Kaminanlage unterhalb des Dachfirstes des Gebäudes. Das Erscheinungsbild des Gebäudes wird dadurch nur geringfügig verändert.

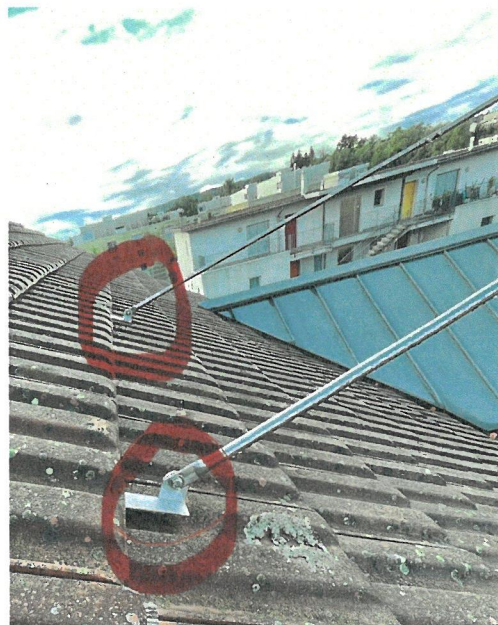
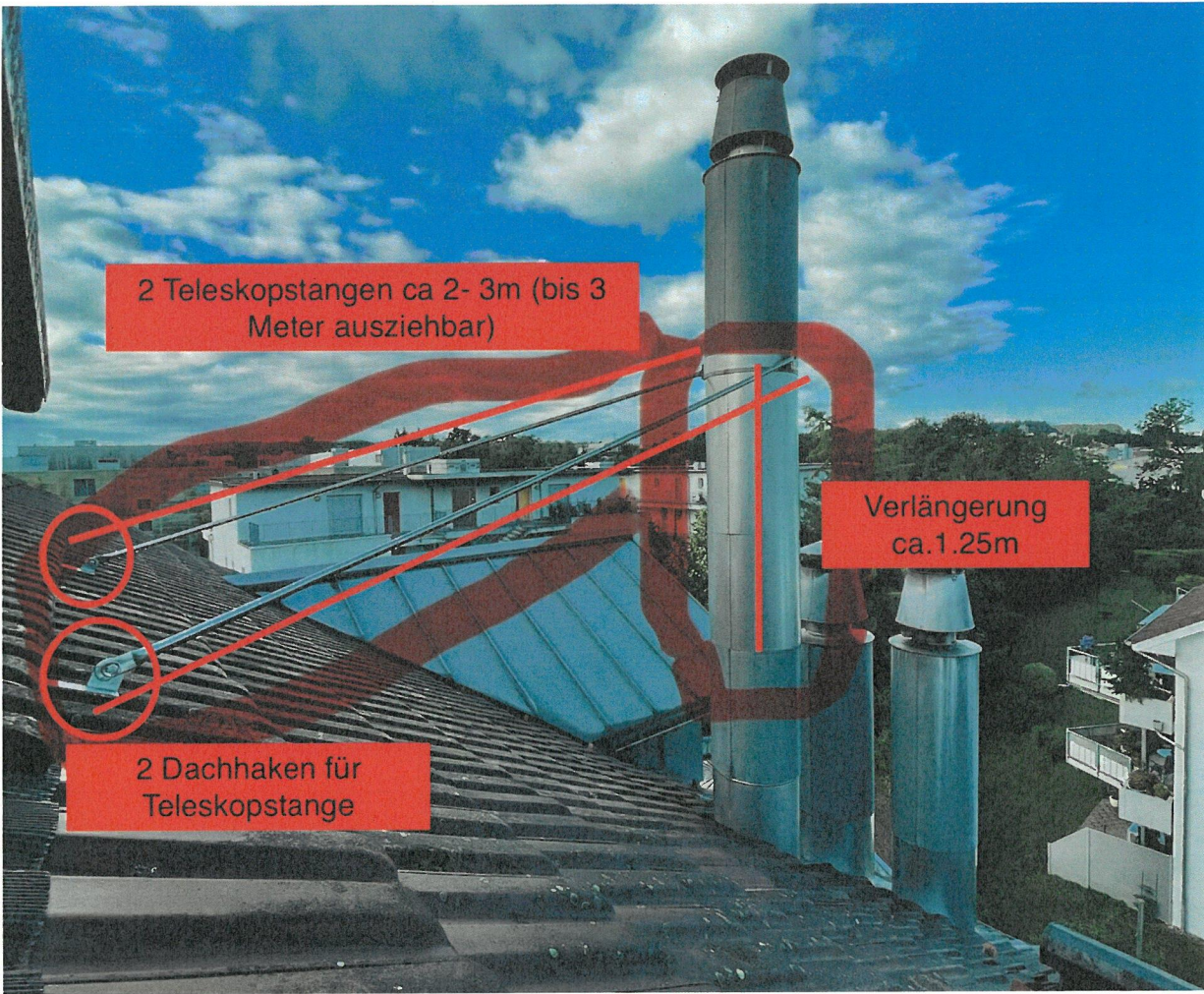
Am Gebäude wurden keine weiteren baulichen Veränderungen vorgenommen.

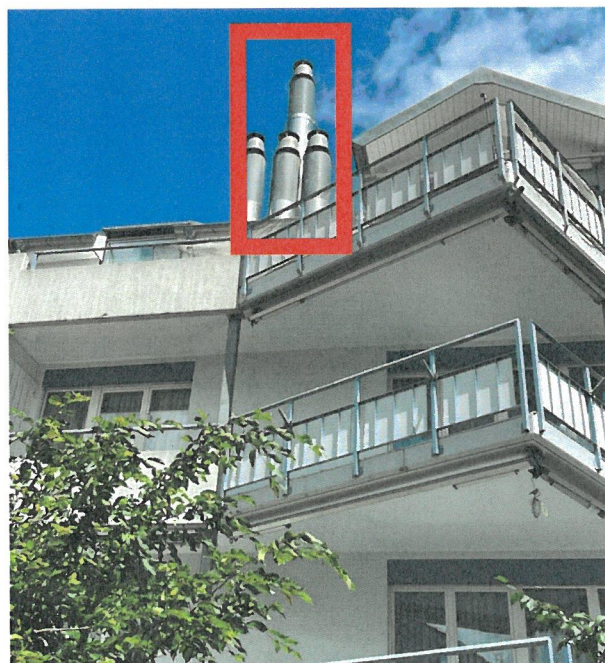
Die Massnahme dient ausschliesslich der Verhinderung des Raucheintritts in die Wohnung, der Gewährleistung der Betriebssicherheit der Abgasanlage sowie der Sicherstellung einer ungestörten Nutzung der Wohnung. Die Erfahrungen seit der Umsetzung zeigen, dass die Massnahme den beabsichtigten Zweck erfüllt und die zuvor bestehenden Rauch- und Geruchsmissionen nachhaltig beseitigt wurden.

Vorher



NACHHER







APT Kaminfeger AG

Leimattweg 29
5018 Erlinsbach

062 844 02 62
kaminfeger@tischhauser.ch
tischhauser.ch

Ihr Kaminfeger mit ♥ ist gerne für Sie da. Kontaktieren Sie uns.

Andrea Hunziker
Siebenmatten 13
5032 Aarau - Rohr

Erlinsbach, 28.01.2026/ PG

Zustandsbericht des Cheminées und Abgasanlage Siebenmatten 13 Aarau-Rohr

Sehr geehrte Frau Hunziker

Die Apt Kaminfeger AG wurde von Ihnen beauftragt, die Geruchsemissionen in Ihrer Wohnung zu eruieren.

Durch das Feuern im Cheminée der Nachbarwohnungen, anscheinend in der Wohnung im EG kommt es regelmäßig zu einer starken Rauchentwicklung. Der Rauch zieht über den eigenen CheminéeKamin direkt in Ihre Wohnung ein. Dies führt zu einer erheblichen Geruchsbelästigung sowie zu einer spürbaren Beeinträchtigung der Wohnqualität. Dieser Geruch, zieht über einen Unterdruck und anscheinend über das Kamin und Cheminée in Ihre Wohnung, Die CheminéeKlappe ist verschlossen, diese dichtet aber das Kamin nicht vollständig ab. Unterdruck in der Wohnung entsteht typischerweise durch Abluftanlagen (Bad/Küche), Kamine oder undichte Fenster, wenn mehr Luft abgesaugt wird als nachströmt.

Auf dem Dach hat es 4 Kamine von den Cheminées vom EG, bis zu Ihrem im 3OG. Ihr Kamin vom 3OG ist das Längste, zumindest auf dem Dach, ca. 1 Meter Länger als die anderen 3, siehe Bild. Man könnte das Kamin, welches die Geruchsbelästigung auslöst, verlängern mind. 2 Meter. Sollten aber die Bewohner in den anderen Wohnungen Ihr Cheminée häufiger nutzen sind wir eventuell wieder gleichweit.

Daher ist mein Vorschlag, Ihr Kamin, um mind. 1 Meter zu verlängern. Das ist sicher baulich lösbar, eventuell müsste man den Kamin aber etwas stabilisieren. Für eine Verlängerung und Stabilisierung empfehle ich Ihnen B+W Kaminbau in Hunzenschwil.

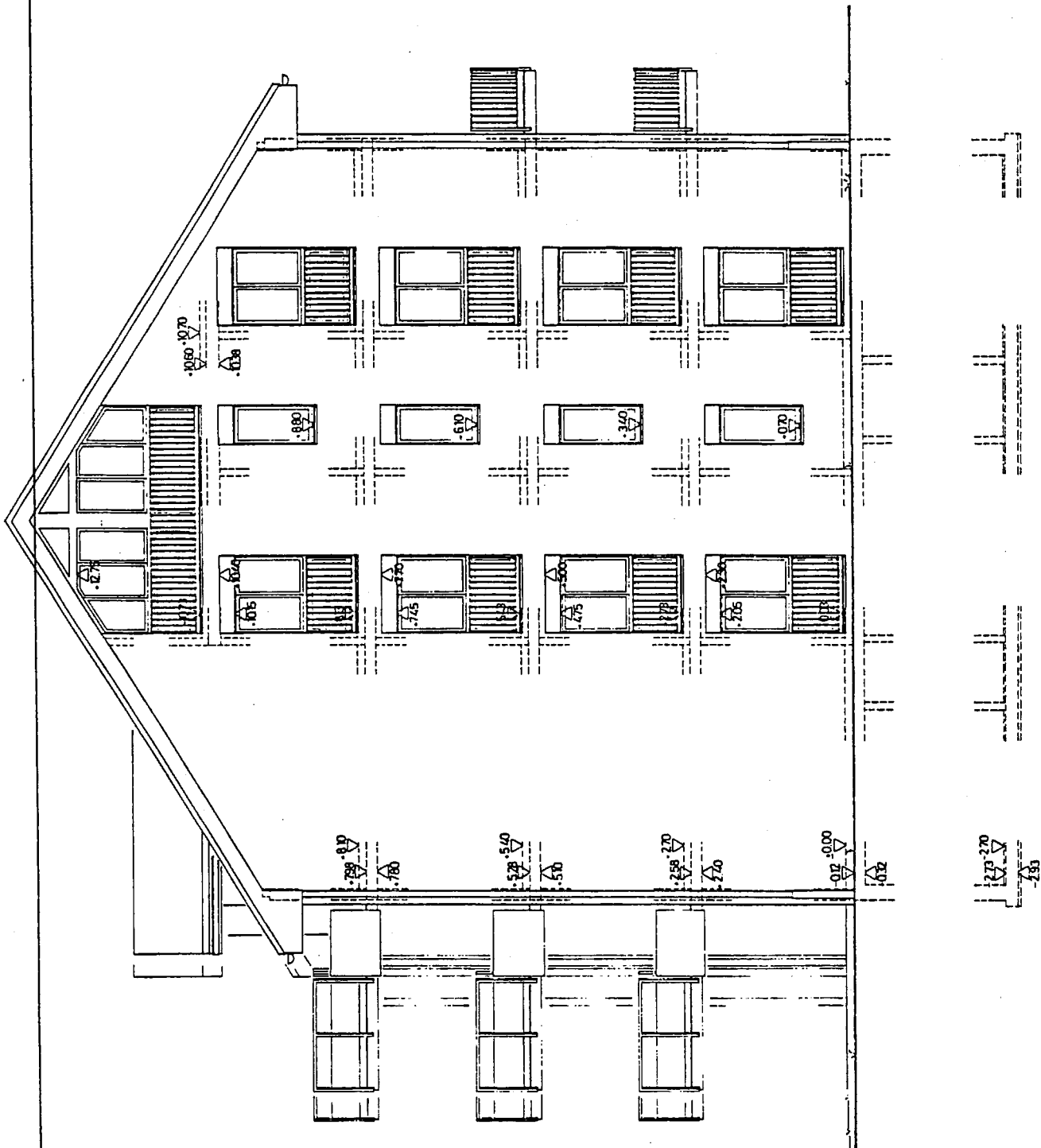
Für Ihre Sicherheit in Ihren Räumen, habe ich Ihnen einen Rauchmelder gegeben. Ich empfehle Ihnen aber auch einen CO-Melder oder einen Luftqualitätsmonitor zu Installieren. Dieser Mist und speichert Ihre Luftqualität und man könnte bei schlechter Luftqualität den Nachbarn das Feuern im Cheminée vorläufig untersagen.

CO-Melder und Luftmesser haben wir nicht im Lager, melden Sie sich jederzeit sollten Sie diesbezüglich eine Beratung wünschen.

Freundliche Grüsse
APT Kaminfeger AG

Peter Gloor
Geschäftsführer APT Kaminfeger AG

ÜBERBAUUNG SIEBENMÄTTELI, 5032 ROHR



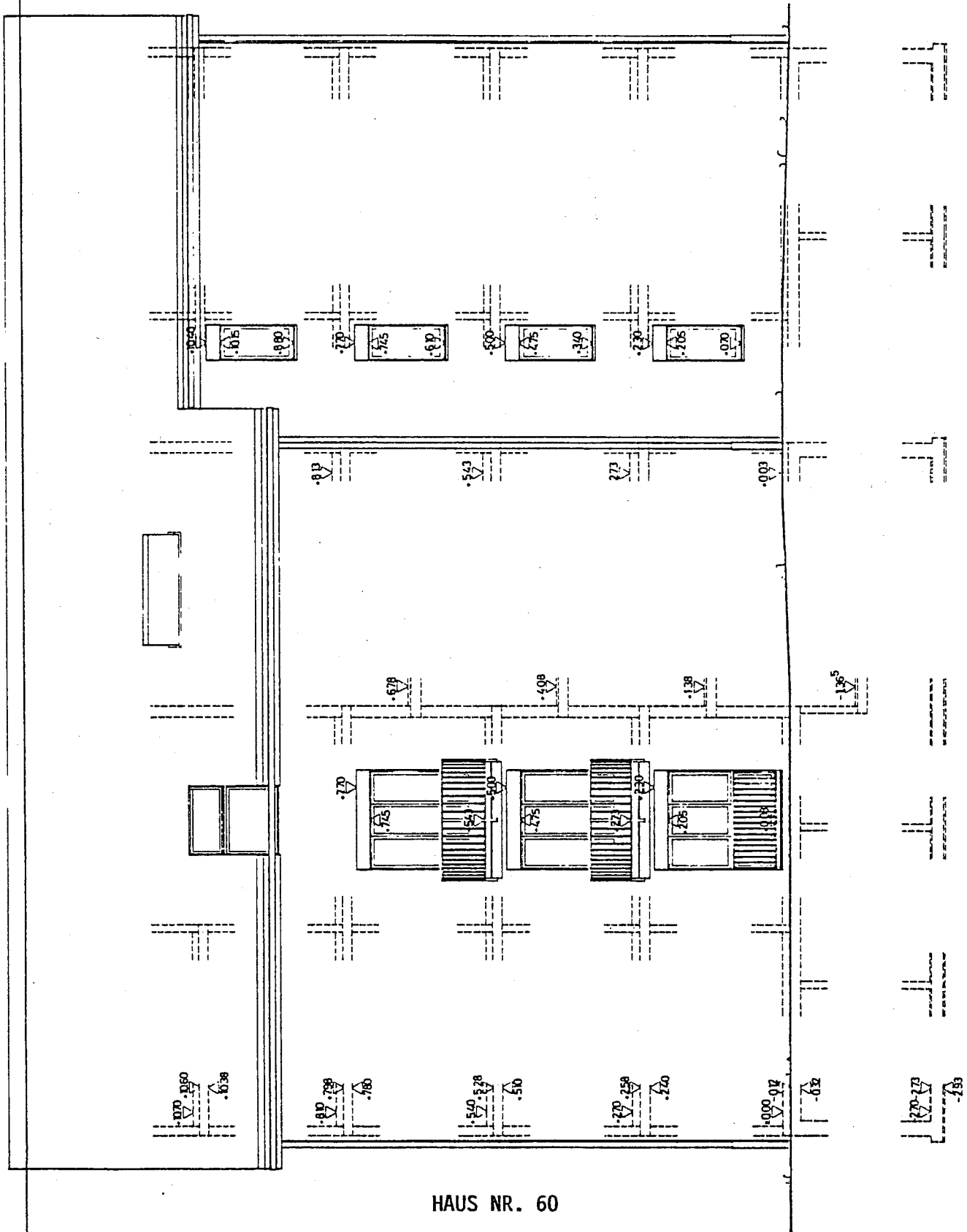
SÜDFASSADE

HAUS NR. 60

KäuferIn:

Generalunternehmer:

ÜBERBAUUNG SIEBENMÄTTELI, 5032 ROHR



OST - FASSADE

HAUS NR. 60

KäuferIn:

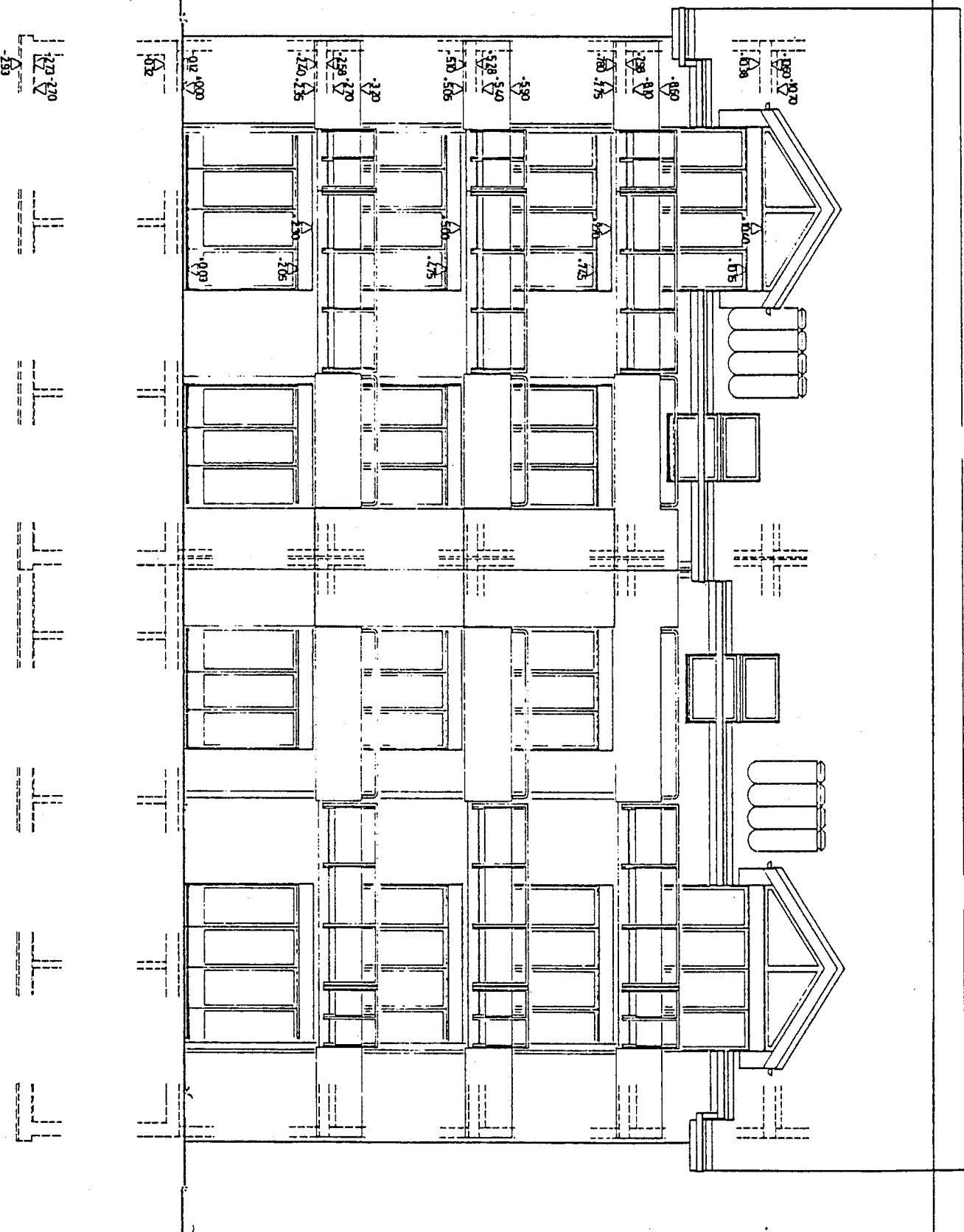
Generalunternehmer:

ÜBERBAUUNG SIEBENMÄTTELI, 5032 ROHR

HAUS NR. 60

KäuferIn:

Generalunternehmer:

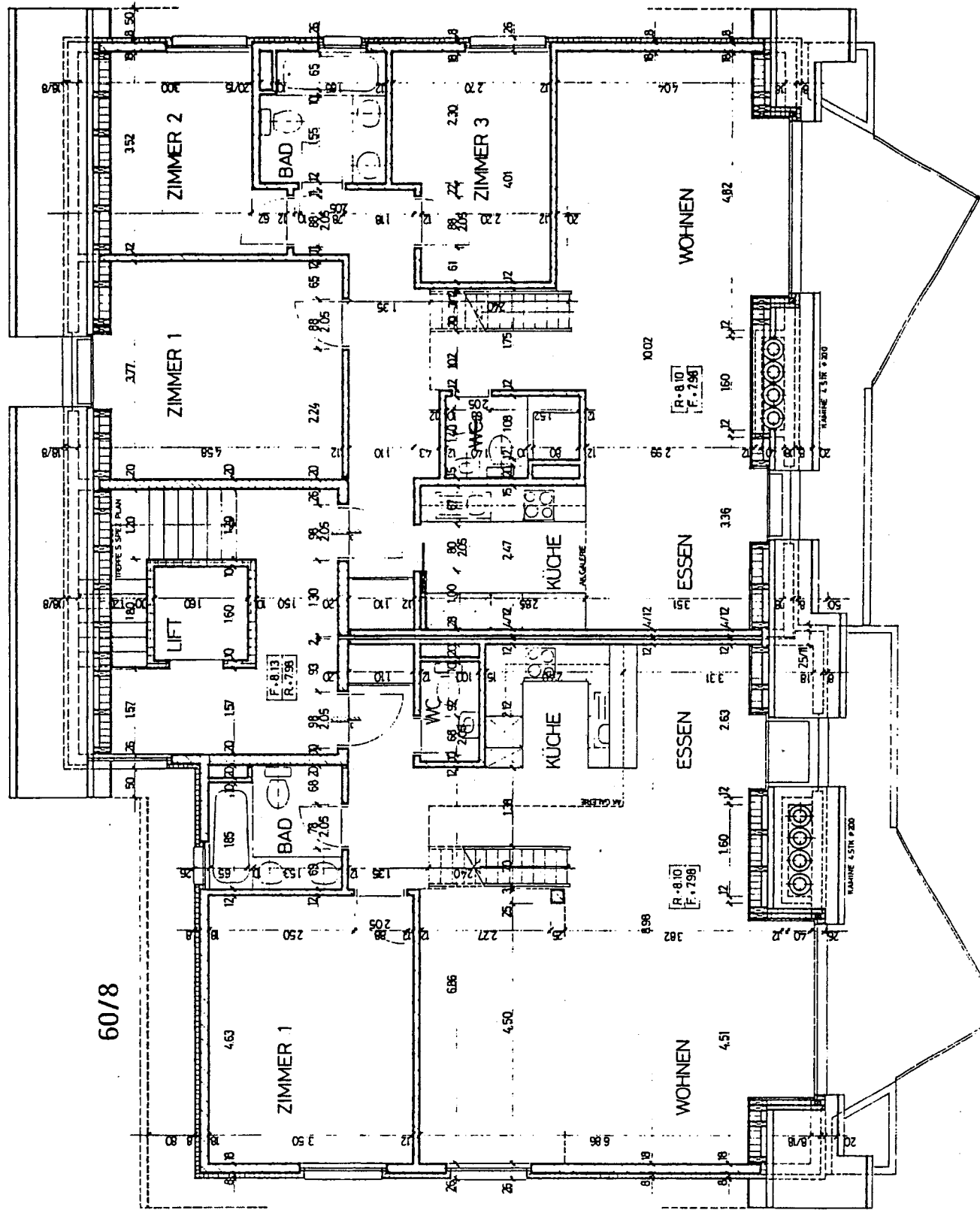


WESTFASSADE

KLINIK ABWICHLINGEN BVG WAGNER!

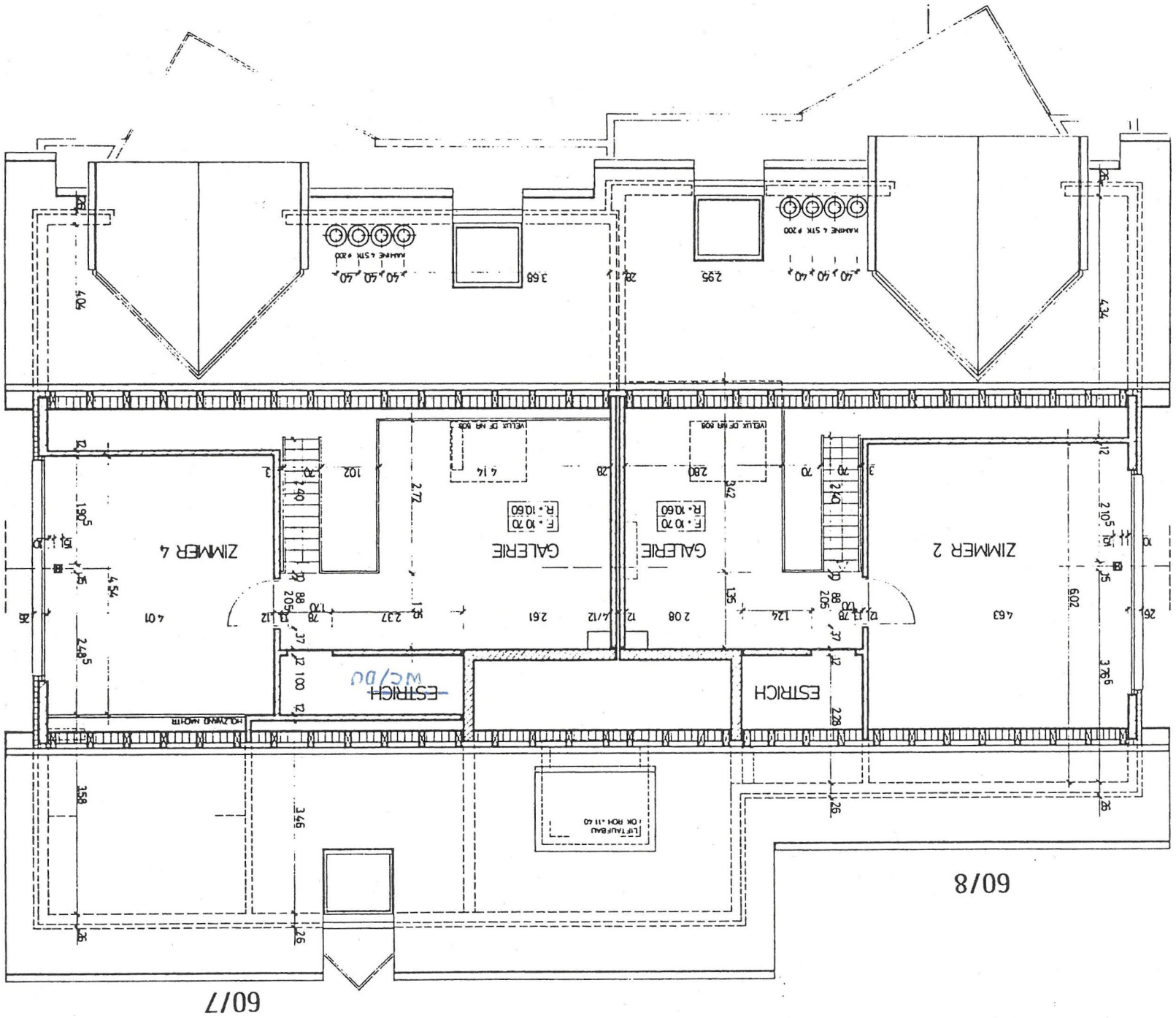
EIGENTUMSWÄNDLUNGEN KIRCHBERGSTRASSE 60 BIS 63, 5032 ROHR

60/7



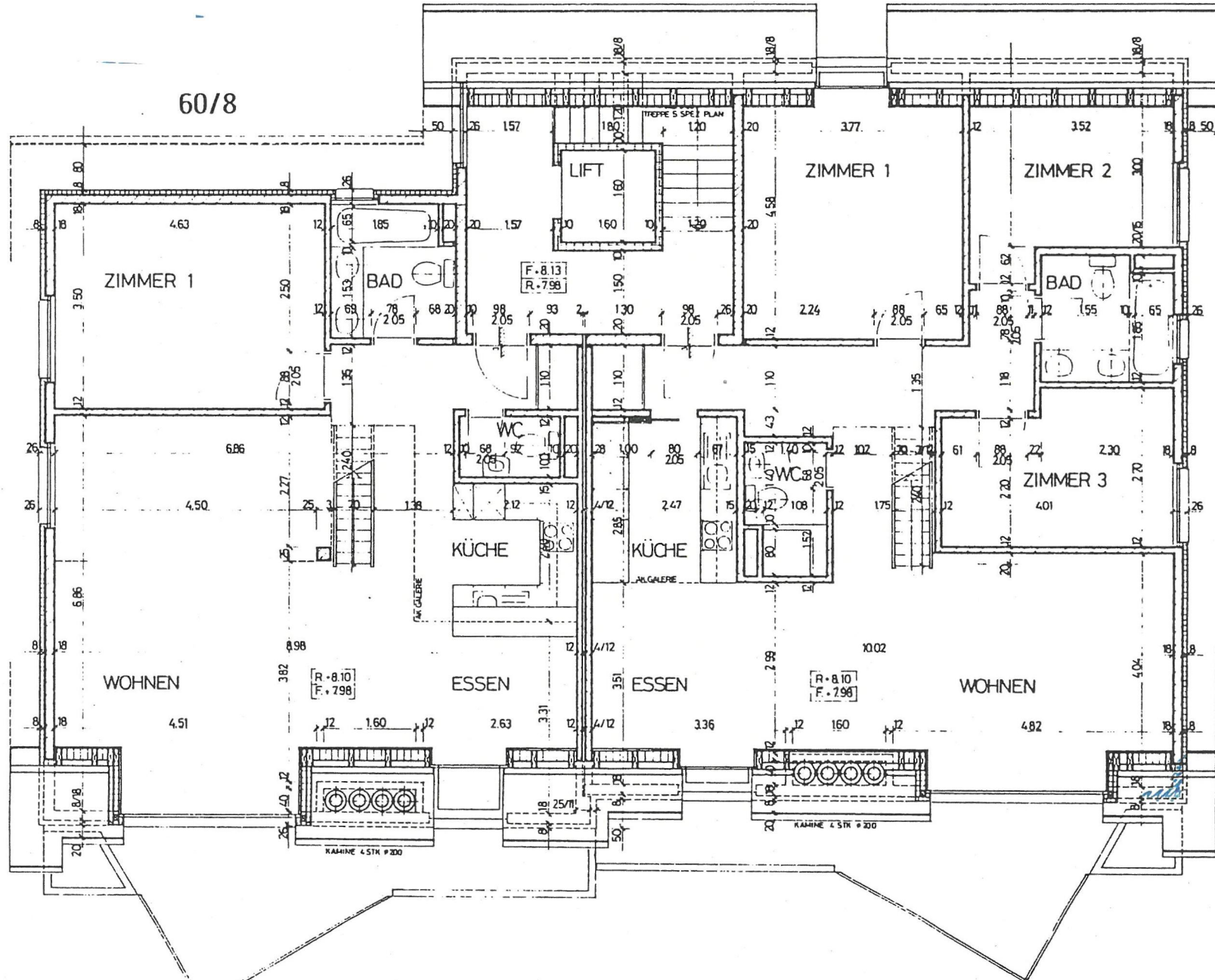
EIGENTUMSWÄNDLUNGEN KIRCHBERGSTRASSE 60 BIS 63, 5032 ROHR

Wohnung Abwässerung im bad möglich

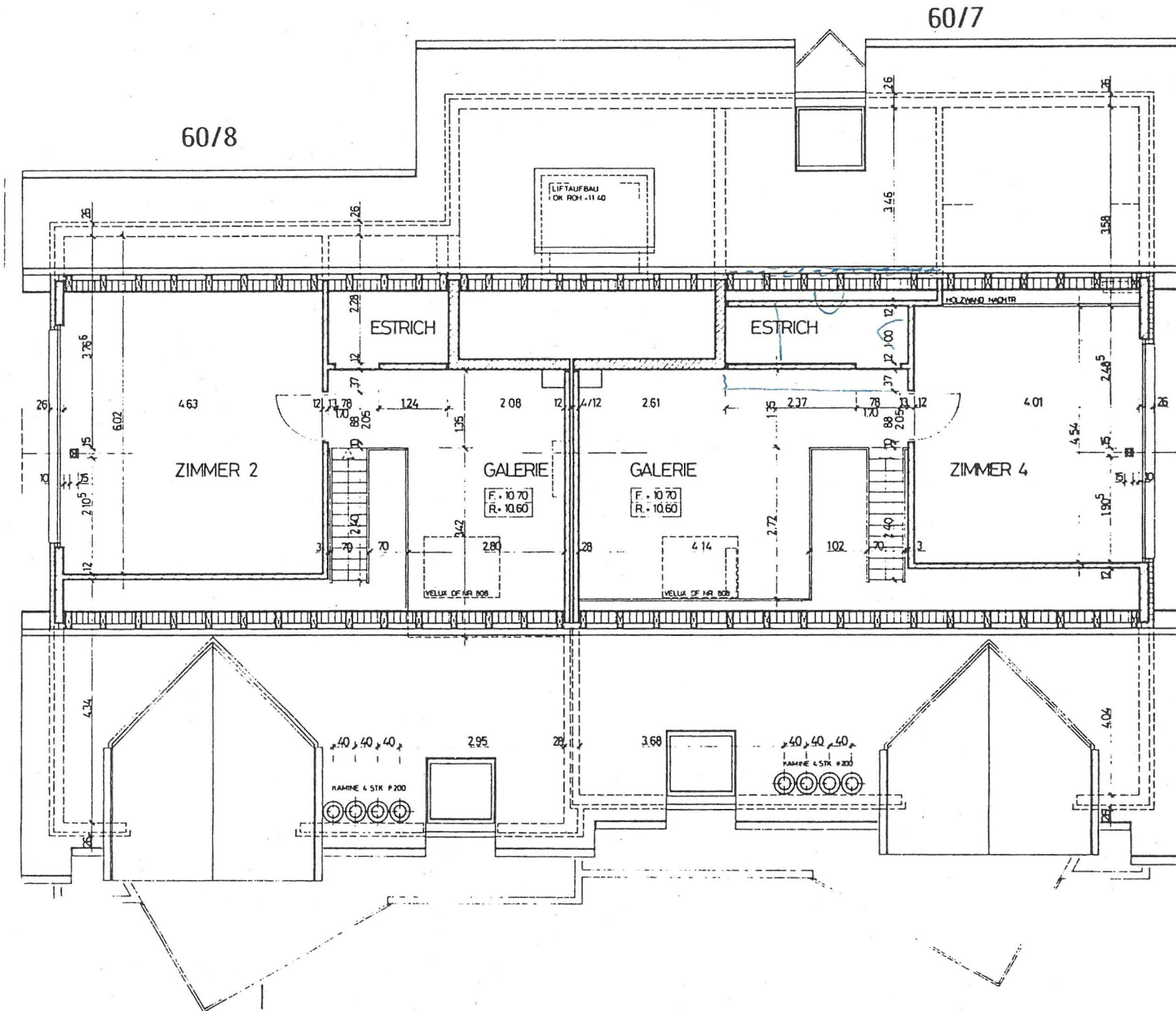


EIGENTUMSWOHNUNGEN KIRCHBERGSTRASSE 60 BIS 63, 5032 ROHR

60/7



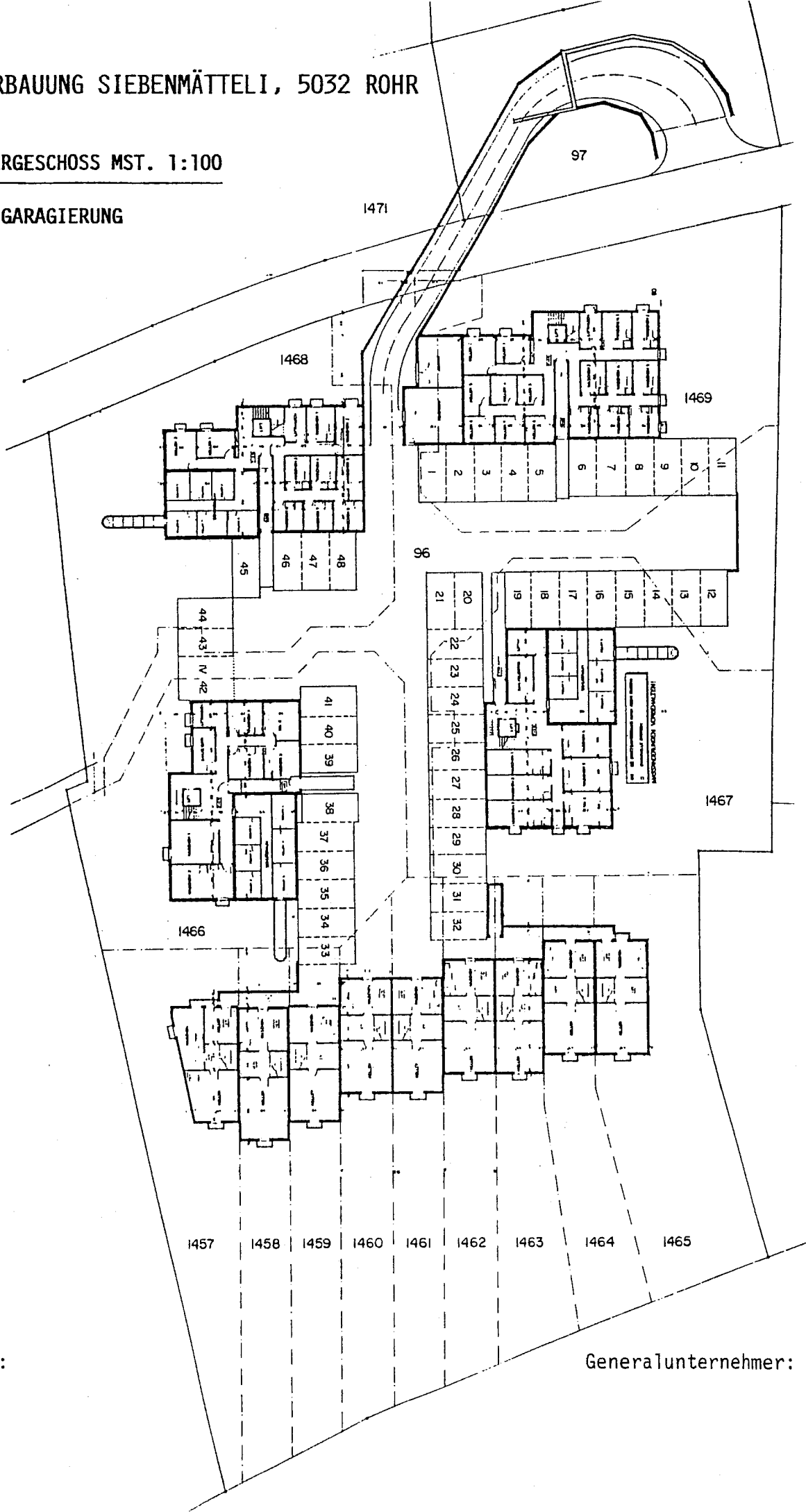
EIGENTUMSWÄNDLUNGEN KIRCHBERGSTRASSE 60 BIS 63, 5032 ROHR



ÜBERBAUUNG SIEBENMÄTTELI, 5032 ROHR

UNTERGESCHOSS MST. 1:100

MIT GARAGIERUNG



KäuferIn:

Generalunternehmer: